

## Presseinformation

### SIMON IURINO Preisträger des PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2020

<b>Preisverleihung</b>	Freitag, 25. September 2020 um 17.30 Uhr, Auditorium PARALLEL VIENNA
<b>Begrüßung</b>	Stefan Bidner, <i>PARALLEL VIENNA</i>
<b>Zum Preis</b>	Günter Schönberger, <i>Bildrecht</i>
<b>Kooperation</b>	der Bildrecht mit PARALLEL VIENNA
<b>Simon Iurino</b>	ARTIST STATEMENTS Raum 2.26, PARALLEL VIENNA 2020 <a href="http://www.simoniurino.com">www.simoniurino.com</a>
<b>Messe</b>	PARALLEL VIENNA   22. bis 27. September 2020 Rudolf-Sallinger-Platz 1, 1030 Wien <a href="http://www.parallelvienna.com">www.parallelvienna.com</a>
<b>Kontakt</b>	<b>Bildrecht GmbH</b> Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6   T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at   <a href="http://www.bildrecht.at">www.bildrecht.at</a>
<b>Rückfragen an</b>	Sira-Zoé Schmid sira-zoe.schmid@bildrecht.at   0650/ 47 47 244

## PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2020

**Simon Iurino erhält den PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2020.**

Dieser Preis der **Bildrecht** folgt der Idee der PARALLEL VIENNA, die Qualität jungen, aufstrebenden Kunstschaffens ins Bewusstsein zu heben. Aus den Ausstellenden der Rubrik *ARTIST STATEMENTS* bzw. *INTERVENTIONS - Solo Präsentationen* wählte eine unabhängige Expert\*innen-Jury zu Messebeginn **Simon Iurino** als Gewinner des mit 2.000 Euro dotierten PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award aus. Mit dem Preis verbunden ist eine Solo-Präsentation im **Bildraum 01** zur Zeit der PARALLEL VIENNA 2021.

**Jury 2020:** Cornelis van Almsick/ *Galerie Zeller van Almsick*; Janina Falkner/ *Kuratorin MAK*; Franz Graf/ *Künstler*; Christine Scheucher/ *Kulturjournalistin Ö1*; Sira-Zoé Schmid/ *Bildrecht*

### **Jurybegründung:**

Mit seiner raumgreifenden Installation errichtet der Südtiroler Künstler Simon Iurino eine begehbare Bühne, die das Verhältnis von Skulptur, Architektur und Ausstellungsdisplay auslotet und künstlerisch befragt. Industriell gefertigte Materialien und Module wie Metallrahmen, die der Künstler oft im Baumarkt findet und in industriell vorgegebenen Standardmaßen verwendet, werden im Hinblick auf ihre ästhetischen Entfaltungsmöglichkeiten geprüft und im künstlerischen Prozess neu kontextualisiert. Damit untersucht Iurino in der Tradition der Minimal Art das Verhältnis von Alltagsgegenständen und Kunstwerken und wirft nicht zuletzt einen kritischen Blick auf das Betriebssystem Kunst. Mit der heute anachronistischen Technik der Cyanotypie, einem fotografischen Verfahren, das 2018 von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe erklärt wurde, fixiert Iurino Materialien wie Stoffe, aber auch Luftpolsterfolie oder Netze. Mitunter rücken auch Verpackungen, die dem Schutz des Kunstwerks dienen, in den Fokus der Betrachtung. Der in eine chemische Lösung getränkte Bildträger wird nicht in der Dunkelkammer ausgearbeitet, sondern direkt von der Sonne belichtet, der Bildträger wird zum Bildinhalt. Die Jury zeichnet ein Werk aus, das durch seine formale Stringenz besticht und die Ordnung der alltäglichen Dinge auf den Kopf stellt, so dass eine neue, defunktionalisierte Form sichtbar wird.

Lobende Erwähnung: Xenia Lesniewski

## Zum Künstler:

### SIMON IURINO

geb. 1986; lebt und arbeitet in Wien und Bozen

- 2009-2015 Akademie der bildenden Künste Wien (Prof. Heimo Zobernig)  
2010-2011 Central Saint Martins, Akademie der bildenden Künste & Design, London UK  
2007-2008 Akademie der bildenden Künste & Design, Urbino IT

#### Solo-Ausstellungen (Auswahl):

- 2019 "Relatable", Schlumberger Art Floor (cur. Victoria DeJaco), Wien AT  
2018 "vienna contemporary", Emergent-Zone (cur. Victoria DeJaco), Gallery 418, Wien AT  
Simon Iurino, Verlag Kremayr & Scheriau, Wien, AT  
2016 "be on my side or be on your side", Kunstraum o.T. (cur. Max Lust), Wien, AT  
"out of the blue", One work Gallery (cur. Salvatore Viviano), Wien, AT

#### Gruppen-Ausstellungen (Auswahl):

- 2019 Art Auction (cur. Anna Mustapic), Looshaus, Wien, AT  
"Über das neue" (cur. Severin Dünser und Luisa Ziaja), 21er Haus, Wien, AT  
2018 YAA, Kunstraum Nestroyhof, Wien, AT  
Wiener Raum (cur. Eva Maria Stadler und Lukas Kaufmann), Wien, AT  
2017 SHOWERTHOUGHTS (cur. Eric Kläring und Simon Iurino), Kunstraum Pferd, Wien, AT  
YAA, Novomatic Forum (cur. Raimund Deininger), Wien, AT  
Urkult-Skulptur Projekte, Bozen, IT  
Malerbe, Austrian Cultural Institute Rome (cur. Alessandra Arancio), Rome, IT  
2016 Young Art Auction, 21er Haus (cur. Severin Dünser), Wien, AT  
In der Kubatur des Kabinetts, (cur. Ursula Maria Probst) Fluc, Wien, AT  
Auction, Dorotheum, (cur. Salvatore Viviano), Wien, AT  
Guest Lecture-Accademie of fine arts Linz, Linz AT

**Zahlreiche Einzel- & Gruppenausstellungen 2007-2019:** [www.simoniurino.com](http://www.simoniurino.com)

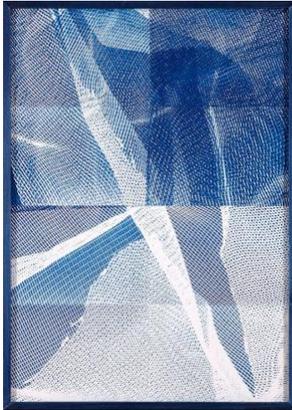
#### Stipendien / Awards

CCA Andratx, Artist in Residency, Mallorca, Spain 2020 | CAN7, Privat Residency, Formentera, Spain 2020 | BKA, Atelierstipendium Istanbul 2019 | Artist in Residency Joana Grevers Foundation Bucarest 2018 | Italian Fellowship, American Academy Rome (Nomination) 2018 | u.v.m.

**[www.simoniurino.com](http://www.simoniurino.com)**

## Bildnachweis

Die Abbildungen sind der E-Mail via Download-Link beigefügt und stehen unter Anführung der Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung.



Fotocredit: Simon Iurino | "o.T. (folded gesture)" Cyanotypie auf Papier, 42x29,7 cm, 2020 | © Bildrecht, Wien 2020



Fotocredit: Simon Iurino | "out of the blue" Cyanotypie auf Spiegel, Mixedmedia 280 x 200 x 200 cm | © Bildrecht, Wien 2020



Fotocredit: Simon Iurino | Ausstellungsansicht | © Bildrecht, Wien 2020

[www.bildrecht.at/presse/](http://www.bildrecht.at/presse/)